



News Juni 2017

Unser Newsletter wird einmal im Quartal versendet. Weitere Informationen rund um das Thema Wohnprojekte finden Sie auch auf unserer [Newsseite \(http://www.mitbauzentrale-muenchen.de/meldungen.html\)](http://www.mitbauzentrale-muenchen.de/meldungen.html).

Neues und Informatives zu den Angeboten und Aktivitäten der mitbauzentrale:

Rückschau Wohnprojekttag - "Initiative ergreifen – Wohnen gemeinsam gestalten"

Am 10. und 11. März 2017 im Gasteig

Das Programm des 11. Wohnprojekttags bot ein breites Angebot an Vorträgen und Beratung um Initiativen zu ermutigen, ihre Idee zu konkretisieren und ihr Projekt auf den Weg zu bringen. Expert*innen aus München und Beratungsstellen in der Bundesrepublik boten viele praktische Tipps zu den wichtigen Bausteinen einer Projektentwicklung, zu den Herausforderungen aber auch den Unterstützungsangeboten auf dem Weg zum Wohnprojekt. Ihre Ausführungen wurden jeweils ergänzt durch Erfahrungsberichte von Projekten. Bei den Führungen am Samstagvormittag wurde die Vielfalt der Münchner Wohnprojektlandschaft deutlich und in Expertengesprächen konnten persönlich konkrete Einzelfragen gestellt werden. In der Ausstellung und der Projektbörse am Samstagnachmittag stellten 27 Aussteller*innen ihre bereits realisierten oder in Planung befindlichen Projekte vor.

Die Veranstaltung war auch in diesem Jahr ausgebucht. Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden für ihren Beitrag zu der gelungenen Veranstaltung.

Einige der Präsentationen stellen wir zum Download auf unserer Internetseite bereit unter <http://www.mitbauzentrale-muenchen.de/news-detail/rueckblick-11-wohnprojekttag-in-muenchen-am-10-und-11-maerz-2017.html> |

Neuer Flyer "Genossenschaften in München" ist da!

Genossenschaft ist nicht gleich Genossenschaft. Wieso nehmen manche Genossenschaften keine Mitglieder mehr auf? Und warum gibt es so wenige Informationen über Genossenschaftswohnungen in München? Bei manchen Genossenschaften sind die Mieten sehr gering bei anderen muss man eine hohe Einlage zahlen. Mitplanen und Mitgestalten ist das immer möglich bei Genossenschaften?

Diese Fragen bekommen wir sehr oft gestellt. Unser neuer Flyer informiert nun über das Wohnen in Genossenschaften in München und deren Unterschiede.

Druckfrische Exemplare liegen in der mitbauzentrale bereit oder können auf unserer Website heruntergeladen werden.

<http://www.mitbauzentrale-muenchen.de/files/daten/dokumente/Faltblatt%20Genossenschaften.pdf>

Lesebibliothek der mitbauzentrale

Mittwoch von 17 bis 19 Uhr

Die mitbauzentrale hat inzwischen eine stattliche Sammlung von Literatur zum Thema gemeinschaftsorientiertes Wohnen, Wohnen allgemein und Stadtentwicklung. Unsere Bücher stehen allen Interessierten als Lesebibliothek zu Verfügung. Jeden Mittwoch von 17.00 bis 19.00 Uhr haben Sie die Möglichkeit in unserem Literaturangebot zu schmökern. Leider können wir aus organisatorischen Gründen Bücher nicht verleihen. Eine Übersicht aller Bücher finden Sie in Kürze auf unserer Website.



News Juni 2017

Lagos zu Besuch in der mitbauzentrale

Besucherguppe aus Lagos/Nigeria zu Gast in der mitbauzentrale vom 24.4. bis zum 29.4.2017
Als Teil eines Projektes zu „Bezahlbarem Wohnen“ des Programms „Inclusive Megacity Lagos“ organisierte die Heinrich-Böll-Stiftung Nigeria in Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern dem Architekturmuseum der TUM und der mitbauzentrale münchen eine Besuchsreise zum Thema „bezahlbarer Wohnraum und partizipatives Bauen“ in München. Die Teilnehmer*innen der Reisegruppe gehören einer Arbeitsgruppe an, die sich mit der Problematik zur Schaffung bezahlbaren Wohnraumes in Lagos beschäftigt. Sie kommen aus öffentlichen, privaten, zivilgesellschaftlichen und akademischen Arbeitsbereichen. Auf dem umfangreichen Programm der Gruppe standen unter anderem die Themen Quartiers- und Genossenschaftsentwicklung in München, Besuch im Planungsreferat der Stadt München, verschiedene Vorträge zu partizipativem Planen und Bauen, sowie Führungen und Besichtigungen unterschiedlicher Projekte. Weitere Informationen zur Reise, Bilder und Programm unter <http://www.mitbauzentrale-muenchen.de/news-detail/besuch-aus-lagos.html>

Stadtteilspaziergänge des Bauzentrums

Das Bauzentrum München bietet in Kooperation mit Urbanes Wohnen / Wohnwerkstatt e.V. und der mitbauzentrale Besichtigungen von Wohnprojekten in verschiedenen Stadtteilen an. Jeden Monat haben Sie die Gelegenheit bei einer Führung unterschiedliche Stadtquartiere und deren Wohnprojekte kennenzulernen. Zeit: Montag jeweils 18-19.00 Uhr

Information und Treffpunkte unter Veranstaltungskalender Münchner Fachforen <http://www.muenchner-fachforen.de/veranstaltungskalender> Suchfunktion Stadtteilspaziergang oder auf der Website der mitbauzentrale

Neuigkeiten und Informationen aus München:

Grundstück für Baugemeinschaften in Alt-Riem

Die Bewerbungsfrist für die Ausschreibung eines Wohnbaugrundstücks in der Elisabeth-Baerlein-Straße ist abgelaufen. Sobald die Entscheidung der Stadt München getroffen wurde, informiert die mitbauzentrale auf der Website, welche Baugemeinschaft den Grundstückszuschlag erhalten hat.

Grundstück für Genossenschaften in der Messestadt Riem

In der Messestadt Riem wird das Grundstück WA 10-Süd im 4. Bauabschnitt für genossenschaftlichen Wohnungsbau ausgeschrieben. Die Ausschreibung soll im Sommer erfolgen. Informationen zum Grundstück finden Sie auf der Website der mitbauzentrale <http://www.mitbauzentrale-muenchen.de/messestadt-riem.html>

Grundstücke für Baugemeinschaften und Genossenschaften in Freiham

Gemeinsam mit Vertreterinnen des Referats für Stadtplanung und Bauordnung der Landeshauptstadt München informierte die mbz am 16.05.2017 über das neue Quartier im Münchner Westen und die Baugrundstücke, die dort für Baugemeinschaften und Genossenschaften vorgesehen sind. Diese werden



News Juni 2017

voraussichtlich im Herbst 2017 ausgeschrieben. Im Juli 2017 folgt ein weiterer Informationsabend zu Ausschreibungskriterien und Vergabeverfahren der Grundstücksbewerbung.

Informationen zum Baugebiet sowie die Präsentation der Veranstaltung finden Sie auf unserer Internetseite <http://www.mitbauzentrale-muenchen.de/freiham.html>

Gemeinwohlwohnen e.V.

Es ist das Anliegen des gemeinnützigen Vereins, ein inklusives Wohnprojekt zu gründen, in dem der Gedanke von Integration und Zusammenleben neu erfunden wird. Die Bewohnergruppe setzt sich zusammen aus Menschen mit Behinderung, Geflüchteten und Menschen mit anerkanntem Aufenthaltsstatus sowie Geringverdienenden (Studierende, Auszubildende, Erwerbslose).

Am 7. Mai 2017 lud der Verein ins Eine-Welt-Haus ein zu Infoveranstaltung mit Workshops, Musik, und Diskussionen unter dem Titel „Zukunft des Zusammenlebens – Wir machen's selber!“. Wie angekündigt ein vielseitiger Abend. Ein Rückblick unter <http://gemeinwohlwohnen.de/neuigkeiten/veranstaltung-die-zukunft-des-zusammenleben/>

Rückblick der Jahresausstellung „mehr Wohnen“ des Planungsreferats

Nach gut sechs Wochen endete die diesjährige Jahresausstellung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung am 23. Februar. Die Ausstellung in der Rathausgalerie war ein voller Erfolg; Insgesamt besuchten 15.700 Besucherinnen und Besucher die Ausstellung "mehr wohnen", die zu den Themen "sozial gerecht", "wohnen innovativ", "gut zusammenleben" und "akteure und allianzen" verschiedene Strategien, aktuelle, zukünftige Projekte und Ideen des Referats vorstellte.

<https://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Referat-fuer-Stadtplanung-und-Bauordnung/Veranstaltungen/Zukunft-findet-Stadt/2017.html>

Neue Beratungsstelle zu Energieeffizienz und Nachhaltigkeit

kostenfreies Beratungsangebot der Bayerischen Architektenkammer

Ratsuchende (u.a. Architekten, Bauherren, Gemeinden und Verwaltungen) wird eine fachübergreifende, neutrale und unabhängige Erstberatung zu den zentralen Themen der Energieeffizienz und Nachhaltigkeit angeboten. Beratungen werden vorrangig zur bestehenden Gebäudesubstanz, städtebaulichen Konzepten, daneben aber auch Neubauprojekten angeboten.

Neben allgemeinen Informationen zu den Themen Energieeffizienz und Nachhaltigkeit erhalten Sie eine fundierte Beratung zu Ihrem Projekt. Mit hilfreichen Informationen, dem Aufzeigen von Potentialen, Schwachstellen, Optionen und den notwendigen Prozessabläufen kann eine fundierte Grundlage für nachhaltigen Entscheidungen geschaffen werden. Terminvereinbarung und Beratungsanfragen unter: 089 / 139880-88 oder E-Mail: ben@byak.de

weitere Informationen <http://www.byak.de/start/beratungsstellen/energieeffizienz-und-nachhaltigkeit>

München wird inklusiv

lautet das Motto der Kampagne, für die Oberbürgermeister Dieter Reiter am 9. Mai zusammen mit Bürgermeisterin Christine Strobl und Oswald Utz, ehrenamtlicher Behindertenbeauftragter der Landeshauptstadt München, den offiziellen Startschuss gegeben hat.

Im Rahmen der Kampagne und Mitmach-Aktion haben Münchnerinnen und Münchner mit und ohne



News Juni 2017

Behinderungen die Möglichkeit, Ideen für Maßnahmen einzureichen, die zur Verbesserung der Situation von Menschen mit Behinderungen beitragen. Geeignete Vorschläge sollen in den künftigen 2. Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) einfließen. Organisiert wird die Aktion, die bis zum 15. August 2017 läuft, vom Koordinierungsbüro zur Umsetzung der UN-BRK im Sozialreferat. Mehr Informationen unter: <http://www.muenchen-wird-inklusiv.de/muenchen-wird-inklusiv-mitmach-aktion-fuer-buergerinnen-und-buerger/>

Neuigkeiten und Informationen bundesweit:

Fachtagung des FORUM „Grundstücksvergabe für gemeinschaftliches Wohnen“ am 16. Juni 2017 in Frankfurt a.M

Das **FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e.V., Bundesvereinigung - in Kooperation mit dem Netzwerk Frankfurt für gemeinschaftliches Wohnen** - lädt herzlich ein zur öffentlichen Fachtagung am Freitag, 16.06.17 von 14.00 – 18.00 Uhr im Deutschen Architekturmuseum, Frankfurt am Main.

Die Verbreitung zukunftsweisender Wohnkonzepte wird vor allem in Städten mit engem Wohnungsmarkt – wie in Frankfurt und der Rhein-Main-Region – durch die immens gestiegenen Grundstückspreise behindert. Städte wie Hamburg, München und Tübingen zeigen auf, wie es gehen kann. In der Veranstaltung sollen deren Motive, Erfahrungen und Erfolge mit ihren zum Teil langjährig praktizierten Strategien erörtert – und zum Nachahmen empfohlen – werden.

Programm und Anmeldung unter <http://verein.fgw-ev.de/#n33>

Anmeldungen bis zum **2. Juni 2017** bitte ausschließlich per E-Mail an anmeldung@fgw-ev.de.

Ausstellung: Together! Die Neue Architektur der Gemeinschaft

Vom 03.06.2017 bis 10.09.2017 im Vitra Design Museum in Weil am Rhein

Wohnraum ist eine knappe Ressource – das wird in den letzten Jahren immer deutlicher. Die Immobilienpreise in den Metropolen steigen, klassische Konzepte des Wohnungsbaus können dem Bedarf nicht mehr gerecht werden. Diese Herausforderungen haben eine stille Revolution in der zeitgenössischen Architektur ausgelöst: das Bauen und Wohnen im Kollektiv. »Together! Die Neue Architektur der Gemeinschaft« ist die erste Ausstellung, die dieses Thema umfassend beleuchtet und räumlich erfahrbar macht. Anhand von Modellen, Filmen und Wohnungen im Maßstab 1:1 präsentiert sie eine Vielzahl von Beispielen aus Europa, Asien und den USA. Historische Vorläufer veranschaulichen zugleich die Geschichte der gemeinschaftlichen Architektur – von den Reformideen des 19. Jahrhunderts bis hin zur Hippie- und Hausbesetzerszene, die mit dem Slogan »Make love, not lofts« antrat. Weitere Information

<http://www.design-museum.de/de/ausstellungen/kommende-ausstellungen.html>

Neues Netzwerk „Immovielien“ gegründet

„Das Netzwerk Immovielien“ ist ein Bündnis von Akteuren aus Zivilgesellschaft, Öffentlicher Hand und Wirtschaft, die sich gemeinsam für eine Stärkung der Gemeinwohlorientierung in der Stadt- und Immobilienentwicklung in Deutschland einsetzen. Nachbarschaft, Kultur, Bildung, Wohnen, Arbeit: Immovielien (Immobilien von vielen für viele) sind für lebendige Stadtteile unverzichtbar. Aber sie zu entwickeln ist schwer. Das Netzwerk will mehr Boden, gutes Geld, bessere Förderung, passendes Recht und



News Juni 2017

mehr Augenhöhe für Immobilien. Die Partnerinnen und Mitdenker des Immobilien Konvents in Leipzig im vergangenen Herbst, haben im Februar beraten, wie wir die Arbeit des Konvents fortsetzen und die Forderungen und wichtige Anliegen für Immobilien durchsetzen können. Das Netzwerk Immobilien wurde gegründet. Wenn Sie mehr über das Netzwerk erfahren wollen, dann besuchen Sie die Internetseite oder melden sich für den newsletter an <http://www.netzwerk-immobilien.de/>

Projektmanagement für Baugemeinschaften

6-tägige Seminarreihe zur Projektentwicklung und -steuerung von Baugemeinschaftsprojekten der Architektenkammer Baden-Württemberg am 29./30.September 27./28.Oktober und 24./25 November in Heidelberg.

Professionelle Leitung und Moderation des gesamten gemeinsamen Planungs- und Abwicklungsprozesses und das Fachwissen der kommunalen Vertreter haben einen hohen Anteil am Erfolg der Projekte. Gemeinsam mit dem Bundesverband Baugemeinschaften e.V. wurde diese modular aufgebaute Seminarreihe entwickelt. Sie bietet einen Einstieg in das Themenfeld, sowie sie auch bereits in dem Bereich tätigen Personen ermöglicht, ihr Fachwissen zu vertiefen. Buchbar ist die gesamte Seminarreihe wie jede Veranstaltung einzeln.

Weitere Informationen und Programm <https://www.akbw.de/fortbildung/ifbau/ifbau-seminar-suche/detail/seminar/seminarreihe-projektmanagement-baugemeinschaften-17350.html>

Neue Veröffentlichungen



Infobrief # 7 Neue Nachbarschaft – Starke Vielfalt

Projekte, in denen Vielfalt stark macht, schaffen weit mehr als Möglichkeitsräume. Sie nutzen Potenziale, machen Mut und bieten langfristig Perspektiven. Spannende Beispiele regen zum Nachmachen an. Diskussionsbeiträge, Tipps und Arbeitshilfen runden den Infobrief ab. Download unter <http://www.montag-stiftungen.de/urbane-raeume/veroeffentlichungen-urbaneraeume/neue-nachbarschaft.html>

Exemplare liegen -solange der Vorrat reicht- zum Mitnehmen in der mitbauzentrale aus.



Sieben Stock Dorf

Barbara Nothegger schloss sich mit ihrer Familie dem Wohnprojekt Wien an, welches eines der Vorzeigeprojekte für gemeinschaftliches Wohnen im deutschsprachigen Raum ist. 100 Menschen bauten sich ein Haus. Die Bewohner*innen wollten füreinander da sein – ganz so wie früher im Dorf. Sind gemeinschaftliche Wohnprojekte eine Antwort auf Fragen wie Vereinsamung, hohe Mieten und Ressourcenverschwendung? Ein unterhaltsamer und nützlicher Reiseführer durch die neue Welt der Wohnprojekte. ISBN 9783701734092 / Residenz Verlag / 19,00 €



Mietshäuser Syndikat und die Hausprojekte

Die Häuser denen, die drin wohnen

„Seit über zwanzig Jahren segelt das Mietshäuser Syndikat durch die Untiefen des Immobilienmarktes. Das Ziel ist klar: Gemeineigentum an Haus und Grund, bezahlbarer Wohnraum für Menschen mit wenig Geld, Raum für Gruppen und politische Initiativen, und das alles in Selbstorganisation.“

Die Broschüre enthält die aktuelle Bestandsaufnahme des Mietshäuser Syndikats sowie Selbstdarstellungen aller Projekte im Verbund.

Die aktuelle Druckversion liegt in der Regel abholbereit bei den örtlichen Syndikatsprojekten, oder Download unter:

https://www.syndikat.org/wpcontent/uploads/2017/02/broschuere_nr7.pdf